

42) **Die entschuldigte Gouvernante.** Von demselben Verfasser, im gleichen Verlage. Pr. 20 fr. = 40 Pf.

Von dem unermüdlichen Jugendschriftsteller Caj. Foglgruber liegen wieder obige zwei Novitäten vor.

Es kann ihnen, da es an ethischen Momenten darin nicht gebricht, die Verwendbarkeit für weibliche Vereine nachgesagt werden. Die darin auftretenden Mädchen und Frauen reden aber noch immer schulmäßig doctrinär und ist eben der kindlich naive oder weiblich kluge Ton nicht so leicht zu treffen. Das Idioticon am Ende des einen Heftes ist mehr überflüssig als mangelhaft und der Verfasser wie schon einmal bemerkt, in der Schriftsprache glücklicher als im Dialecte.

Bugleinsdorf.

Pfarrvicar Norbert Hanrieder.

43) **Philothea.** Blätter für religiöse Belehrung und Erbauung. Nebst dem Ergänzungsblatte „Theopista“. Unter Mitwirkung verschiedener katholischer Geistlichen herausgegeben von Dr. Franz Alfred Muth, Pfarrer. Leipzig 1884. Expedition der Philothea. Jährlich 12 Hefte. Preis M. 5.50 = fl. 3.41.

Mangel an Predigtzeitschriften, welche dem Clerus in Deutschland und Oesterreich die Ausübung des Predigtamtes erleichtern sollen, findet nicht statt. Es erscheinen im deutschen Reiche unseres Wissens deren sechs oder sieben und eine in Oesterreich. Wie diese Zeitschriften, mit einander verglichen, nicht gleichen Werth haben, so haben auch die Predigten ein und derselben Zeitschrift nicht den gleichen, sondern mitunter sogar einen sehr verschiedenen Werth. Auch in der uns vorgelegten Zeitschrift finden sich neben sehr guten Predigten auch solche, die sich nicht über das Niveau des Mittelmaßes erheben. Einfachheit in der Darstellung wie auch Uebersichtlichkeit im Drucke sind Vorzüge, welche vielleicht in dieser Zeitschrift einer noch sorgfältigeren Berücksichtigung fähig wären. Uebrigens betont der Herausgeber als Princip der Philothea den Satz: „Wer Vieles bringt, wird Jedem Etwas bringen.“

Das der Philothea beigelegte Ergänzungsblatt „Theopista“, welches auf 240 Seiten kleineren Druckes hauptsächlich Gelegenheitspredigten, Fest- und Fastenpredigten enthält, verdient es, belobt zu werden. Es hat uns dasselbe großentheils recht befriediget.

Binswang (Tirol).

Joseph W a i b l.

44) **Anleitung zur Ertheilung des Erstcommunicanten-Unterrichtes.** Von Dr. Jacob Schmitt, Subregens am erzbischöflichen Priesterseminare zu St. Peter. Mit Approbation des hochw. Herrn Erzbischofs von Freiburg. Siebente, neu durchgesehene Auflage. Freiburg im Breisgau. Herder'sche Verlagshandlung 1884. 357 S. Pr. M. 2.40 = fl. 1.49.